

## B360 education partnerships

# Transfer von Wissen und Bildung

**Für die 2009 durch die Zugerin Sabina Balmer gegründete Schweizer Non-Profit-Organisation B360 education partnerships ist Ausbildung die Grundlage für Entwicklungszusammenarbeit.**

B360 hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, einen Beitrag zum Auf- und Ausbau von Fachwissen in Entwicklungsländern im südlichen Afrika zu leisten mit dem Ziel, jungen Menschen eine bessere Zukunftsperspektive zu verschaffen.

Ausbildung ist eines der wichtigsten Instrumente im Kampf gegen Armut und Krankheit. B360 education partnerships, die Non-Profit-Organisation mit Sitz in Zug, will deshalb einen Beitrag zum Auf- und Ausbau von Fachwissen in Entwicklungsländern im südlichen Afrika leisten.

Ziel der Organisation ist es, Studierende in ihrer höheren Ausbildung zu unterstützen und ihnen zu helfen, ihr eigenes Potenzial voll auszuschöpfen. Aus diesem Grund hat

B360 2009 einen Partnerschaftsvertrag mit dem Polytechnic of Namibia unterschrieben und steht kurz vor der Unterzeichnung des nächsten Vertrages mit der University of Zambia. Die Zusammenarbeit mit weiteren Hochschulen wird laufend geprüft.

Der Transfer und Austausch von Know-how auf freiwilliger Basis und grenzüberschreitende Netzwerke sind die Schwerpunkte von B360 education partnerships, indem sie berufstätige und pensionierte Expertinnen und Experten für einen freiwilligen ca. zwei- bis vierwöchigen Einsatz als Gastdozierende an die Partnerschulen in Namibia und Zambia vermittelt. Seit dem Start von B360 im Sommer 2009 konnten rund 40 Experteneinsätze in verschiedenen Fakultäten am Polytechnic von Namibia und an der University of Zambia (UNZA) durchgeführt werden.

## Praktika in Europa

B360 bemüht sich nicht nur in Afrika um Ausbildung, sondern vermittelt für die besten Studierenden

ihrer Partneruniversitäten Praktika in Europa. Inzwischen haben fünf junge Leute aus Namibia zwei- bis dreimonatige Praktika bei Unternehmen in der Schweiz erfolgreich absolviert. Weitere Praktika finden im September/Oktober 2012 statt.

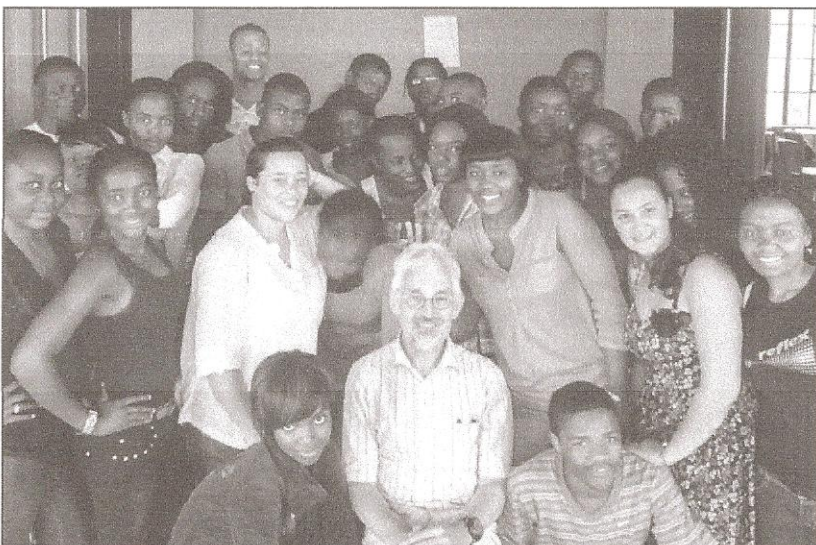
## Mehr tun als Geld geben

Das Konzept von B360 education partnerships beruht darauf, dass alle Involvierten einen Beitrag leisten. Die freiwilligen Gastdozierenden bringen ihre Zeit und ihr Fachwissen ein. Die Hochschulen stellen ihnen Wohnungen zur Verfügung und übernehmen den Transport vor Ort. Die Flug- und betrieblichen Kosten werden mit Spendengeldern finanziert. Die Kosten für die Praktika werden von den Betrieben, B360 und den Studierenden selbst übernommen.

## Auf Unterstützung angewiesen

Damit B360 education partnerships ihre Bemühungen vorantreiben und die Aktivitäten weiter ausbauen kann, ist die Organisation auf finanzielle Unterstützung, Fachwissen und Praktikumsplätze angewiesen. Unsere Website [www.b360-education-partnerships.org](http://www.b360-education-partnerships.org) enthält detaillierte Informationen über verschiedene Möglichkeiten, wie B360 education partnerships einmalig oder langfristig und nachhaltig unterstützt werden kann.

*Sabina Balmer*



Der Schweizer François Suppiger lehrt Arbeitssicherheit an der Polytechnic of Namibia.

Kontakt:  
B360 education partnerships  
Sabina Balmer, Präsidentin  
Tel 041 710 99 16  
E-mail [sabina.balmer@b360.ch](mailto:sabina.balmer@b360.ch)  
[www.b360-education-partnerships.org](http://www.b360-education-partnerships.org)